

## Sachsen-Anhalts Bündnisgrüne Landtagsabgeordnete in Nachterstedt auf Informationstour - auch bei LMBV am Concordiasee

05.09.2012

Senftenberg/Nachterstedt. Am 3. September 2012 besuchten die Vorsitzende der Landtagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen, MdL Claudia Dalbert, der wirtschaftspolitische Sprecher MdL Christoph Erdmenger und der parlamentarische Geschäftsführer MdL Sebastian Striegel, den Ort Nachterstedt. Sie wurden von Mitarbeitern der Landtagsfraktion begleitet. Treffpunkt war vor dem Dorfgemeinschaftshaus in der Lindenstraße in Nachterstedt, das zur Stadt Seeland gehört. Deren Bürgermeisterin Heidrun Meyer und Ortsbürgermeister Hampe ließen es sich nicht nehmen, die Gäste aus Magdeburg selbst zu begrüßen.

Unter Leitung von Dirk Henssen, Leiter der LMBV-Projektgruppe Nachterstedt, besichtigten die Abgeordneten am Rande des Sperrbereiches des vom Böschungsunglück 2009 betroffenen Gebietes die Container-Stadt, in der die Fäden zur Überwachung der laufenden Vorort-Untersuchungsarbeiten und Messungen zusammenlaufen. Die LMBV stellte die bisher vorgenommenen Untersuchungsarbeiten vor und verwies auf die Aussagen des Magdeburger Wirtschaftsministeriums zu einem im Juli vorgelegten Zwischenbericht des Gutachterteams der LMBV.

Die Abgeordneten interessierte, wie die Betroffenen entschädigt und wieder in den Alltag integriert wurden. Kritisch fragten die Abgeordneten, warum das nicht mehr nutzbare Wohnareal noch unverändert geblieben ist. Die LMBV verwies auf bereits entwickelte Konzeptionen zum Rückbau und zur Böschungssicherung, die in Kürze der zuständigen Bergbehörde vorgelegt werden. Am Schadelebener Ufer erläuterte ein Vertreter des LAGB den eingerichteten Sperrbereich und die dafür zugrunde liegenden gutachterlichen Einschätzungen. Die Abgeordneten dankten zum Abschluss für die interessante Befahrung.



